In der nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 28.08.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

zu 5.1 Vergabebeschluss: FB 61-P-EU-2019-001 - Stadt Halle (Saale) - Ausbau der B 6/ Leipziger Chaussee - Planungsleistungen
Vorlage: VII/2019/00001

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, für die Planungsleistungen für den Ausbau der B 6/ Leipziger Chaussee, den Zuschlag an die Firma Obermeyer Planung + Bauen GmbH mit Firmensitz in Dresden zu einem voraussichtlichen Honorar von 1.398.855,73 € (brutto) inklusive der optionalen Leistungen zu beauftragen. Die Planungsleistungen der Leistungsphase 1 und 2 in Höhe von 228.147,42 € (brutto) sowie einige der besonderen Leistungen werden sofort beauftragt. Die Leistungsphasen 3 bis 9 mit einer vorläufigen Honorarsumme von 1.170.708,31 € (brutto) werden optional vertraglich gebunden und sind nach HH-Freigabe und Planungsfortschritt zu veranlassen.

zu 5.2 Vergabebeschluss: FB 24-P-EU-2019-001 - Stadt Halle (Saale) - Ersatzneubau der Laufhalle Olympiastützpunkt Robert-Koch-Straße
Vorlage: VII/2019/00002

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, für die Planungsleistungen für den Ersatzneubau der Laufhalle Olympiastützpunkt Robert-Koch-Straße, den Zuschlag an die Firma Obermeyer Planen + Beraten GmbH mit Firmensitz in München zu einer Bruttosumme von 568.660,25 € (brutto) zu erteilen. Zunächst sollen nur die Leistungsphasen 1 und 2 der Leistungsbilder Gebäude und Technische Ausrüstung sowie die Leistungsphase 2 der Tragwerksplanung mit einem Wertumfang von 57.451,95 € (brutto) vergeben werden.

zu 5.3 Fortführung des bestehenden Mietvertrags mit der MEC Halle 04 UG für den Sparkassen-Eidsdom
Vorlage: VII/2019/00132

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Verlängerung des mit Beschluss des Stadtrats vom 24.09.2014 (BV VI/2014/00180) vereinbarten Vertrags zwischen der Stadt Halle (Saale) und der MEC Halle 04 UG zu. Diese Verlängerung gilt längstens bis zum 31.08.2020 und wird bei Abschluss des noch ausstehenden Nachtrages zwischen der Stadt Halle (Saale) und der MEC Halle 04 UG (BV IV/2017/03211) vorzeitig enden.

Katja Müller
Stadtratsvorsitzende